

Assistierte Ausbildung

Die assistierte Ausbildung ist eine Maßnahme der Agentur für Arbeit. Dabei sollen förderbedürftige junge Menschen und deren Ausbildungsbetriebe während der Berufsausbildung unterstützt werden. Die Maßnahme zielt auf den erfolgreichen Abschluss der beruflichen Ausbildung ab.

Wie?

Vor dem Hintergrund der assistierten Ausbildung erfolgt die Ausbildung im gewohnten Rahmen. Neben dem betrieblichen Teil (mitsamt allen Rechten und Pflichten) wird die Berufsschule besucht. Zusätzlich erfolgt bei der assistierten Ausbildung eine Unterstützung durch Ausbildungsbegleiter. Diese unterstützen Auszubildende individuell je nach Bedarf (Sprach- und Bildungsförderung, Vermittlung fachlicher Kenntnisse und Fähigkeiten, Prüfungsvorbereitung etc.). Die Unterstützung kann des Weiteren schon vor Antritt der Ausbildungsstelle erfolgen, z. B. bei der Suche nach einem geeigneten Ausbildungsplatz.

Der/die zuständige Ausbildungsbegleiter/in unterstützt zudem bedarfsorientiert den Betrieb bei der Organisation und Durchführung der Ausbildung und steht als Ansprechpartner zur Verfügung. Durch regelmäßige Gespräche mit allen Beteiligten soll der Erfolg der assistierten Ausbildung gesichert werden, da fortlaufend aktueller Handlungsbedarf erkannt werden kann.

Aufwand?

Die Kosten für die Betreuung werden von der Agentur für Arbeit getragen. Möchte man sich an der Maßnahme der assistierten Ausbildung beteiligen, ist es wichtig hierfür zusätzlich Zeit zu investieren, z. B. für regelmäßige Gespräche mit dem/der Ausbildungsbegleiter/in.

Vorteile:

Durch die assistierte Ausbildung können Betriebe neue Zielgruppen für die Ausbildung ansprechen, wodurch auch unbesetzte Ausbildungsstellen besetzt werden können. Durch die Maßnahme können Jugendliche mit Potenzial für den Betrieb gewonnen werden, deren Fähigkeiten und Fertigkeiten auf Grundlage von Schulnoten nicht auf den ersten Blick zu sehen sind.

Herausforderungen:

Das ausbildende Personal muss unter Umständen erhöhten pädagogischen Anforderungen im Umgang mit den Auszubildenden gerecht werden.

